

An **Interessierte**

Knochenhauerstraße 20-25
28195 Bremen
Tel. 0421/30 23 80
Fax 0421/30 23 82

Von **Paul M. Schröder** (Verfasser)
eMail: institut-arbeit-jugend@t-online.de
Seiten 7
Datum 30. November 2006 (alo1106t.pdf)

Kurzmitteilung (alle Zahlen unter Vorbehalt)

Arbeitsmarkt im November 2006 (Ländervergleich):

6,207 Millionen "Arbeitslosengeld-Empfänger/innen" (SGB III und SGB II)¹

3,995 Millionen registrierte Arbeitslose – 536.206 (11,8%) weniger als im November 2005

- Veränderungsraten in den Ländern (November 2005 – November 2006):

Männer und Frauen: –17,6% in Baden-Württemberg bis –3,9% in Mecklenburg-Vorpommern

Frauen: –14,0% in Baden-Württemberg bis –0,3% in Mecklenburg-Vorpommern

Männer: von –22,3% in Bayern bis –7,3% in Mecklenburg-Vorpommern

Die Bundesagentur für Arbeit (BA) berichtet: 3,995 Millionen registrierte Arbeitslose, 536.206 weniger als im November 2005. Die von der BA berichtete vorläufige Zahl der „Arbeitslosengeld-Empfänger/innen“ (Alg und Alg II) sank im entsprechenden Zeitraum um etwa 163.000 auf 6,207 Millionen.

November 2006 (vorläufig)

1 Arbeitslosengeld-Empfänger/innen (Alg; SGB III)	1,233 Mio.
Davon:	
2 als Arbeitslose registriert	0,894 Mio.
davon	
3 als Arbeitslose im Rechtskreis SGB III	0,803 Mio.
4 als Arbeitslose im Rechtskreis SGB II	0,091 Mio. (mit ergänzendem Alg II)
5 nicht als Arbeitslose registriert	0,339 Mio. (dar. 0,011 Mio. mit erg. Alg II)
6 Arbeitslosengeld II-Empfänger/innen (Alg II; SGB II)	5,076 Mio.
Davon:	
7 als Arbeitslose registriert	2,608 Mio.
davon (alle)	
8 Arbeitslose des Rechtskreises SGB II	2,608 Mio. (dar. 0,091 Mio. mit Alg; Zeile 4)
9 keine Arbeitslosen im Sinne der amtlichen Statistik	2,468 Mio. (= Zeile 6 - Zeile 7)
10 Leistungsempfänger/innen insgesamt (Alg und Alg II)	6,207 Mio. (= Z. 1 + Z. 6 – Z. 4 – 0,011 Mio)
11 als Arbeitslose registrierte Leistungsempfänger/innen	3,411 Mio. (Zeile 3 plus Zeile 8)
12 reg. Arbeitslose ohne Anspruch auf Alg und bzw. oder Alg II ²	0,584 Mio. (Rechtskreis SGB III) ²
13 registrierte Arbeitslose insgesamt	3,995 Mio. (= Zeile 11 + Zeile 12)
davon	
14 Arbeitslose des Rechtskreises SGB III ²	1,387 Mio. (= Zeile 3 + 12)
15 Arbeitslose des Rechtskreises SGB II	2,608 Mio. (= Zeile 7)

Quelle: BA, Monatsbericht 11/2006, eigene Berechnungen (BIAJ)

kleinere Differenzen möglich!

¹ bereinigt um die Zahl von etwa 102.000 Arbeitslosengeld-Empfänger/innen, die ergänzend Arbeitslosengeld II erhalten ("Aufstocker"), darunter etwa 92.000 registrierte Arbeitslose. Anm.: Dies dürften ggfs. mehr sein!

² Gemäß BA-Monatsbericht November 2006 „zu niedrig ausgewiesen“ (Arbeitslose im Rechtskreis SGB II: „etwas zu hoch“) (Fußnote 4, Seite 5)

Information des Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ) vom 30. November 2006

Die Übersicht auf Seite 1 zeigt u.a.: Von den 3,995 Millionen registrierten Arbeitslosen hatten lediglich 0,894 Millionen bzw. **22,4%** einen **Anspruch auf das beitragsfinanzierte Arbeitslosengeld**.

Ländervergleich (November 2005 - November 2006)

- **In allen Ländern** wurden im November 2006 **weniger Arbeitslose registriert** als im November 2005. In den zehn westdeutschen Ländern (**Westdeutschland**) wurden im November 2006 13,3% (409.160) weniger Arbeitslose registriert als im November 2005. In den sechs ostdeutschen Ländern (**Ostdeutschland**) wurden 8,8% (127.046) weniger Arbeitslose registriert.
- Die Veränderungsraten der registrierten Arbeitslosigkeit in den 16 Bundesländern (November 2005 – November 2006) reichen von **-17,6%** in **Baden-Württemberg** (Rang 1) bis **-3,9%** in **Mecklenburg-Vorpommern** (Rang 16). (Tabelle 1/Abbildung 1)
- Die **Arbeitslosenquoten** (bezogen auf die abhängigen Erwerbspersonen) reichen im November 2006 von **6,1%** in **Baden-Württemberg** bis **19,0%** in **Mecklenburg-Vorpommern**. Im November 2005 reichten diese Arbeitslosenquoten von 7,5% in Baden-Württemberg bis 20,3% in Berlin.

Frauen

- Die Zahl der arbeitslosen **Frauen** ist in der Bundesrepublik Deutschland im Vorjahresvergleich (November 2005 – November 2006) weiterhin mit **-7,5%** **deutlich weniger gesunken als die Zahl der arbeitslosen Männer** (-15,7%). Die Differenz zwischen den Veränderungsraten beträgt inzwischen 8,2 Prozentpunkte.
- Der **Anteil der Frauen an der registrierten Arbeitslosigkeit** in der Bundesrepublik Deutschland betrug im November 2006 **50,3%**, der **höchste Wert seit Oktober 1994**. Der **Anteil der Frauen** reicht von **44,1%** in **Berlin** bis **54,9%** in **Thüringen**. Ein Jahr zuvor, im November 2005 reichte dieser Anteil von **42,9%** im Land **Bremen** bis **51,6%** in **Thüringen**. Und im November 2004 (dem letzten November vor Inkrafttreten des SGB II/Hartz IV) reichte dieser Anteil von **37,8%** im Land **Bremen** bis **51,5%** in **Thüringen**. Der Anteil der Frauen ist also nicht nur von November 2004 bis November 2005 (erwartungsgemäß) gestiegen, sondern auch zwischen dem 11. und 23. Monat nach Inkrafttreten des SGB II. (vgl. Abbildungen auf Seite 6)
- In **Ostdeutschland** wurden im November 2006 5,2% weniger arbeitslose Frauen registriert als im November 2005, in **Westdeutschland** 8,7% weniger.
- **In allen Ländern** wurden im November 2006 **weniger arbeitslose Frauen** registriert als im November 2005. Die Veränderungsraten in den Ländern reichen bei den arbeitslosen **Frauen** von **-14,0%** in **Baden-Württemberg** (Rang 1) bis lediglich **-0,3%** in **Mecklenburg-Vorpommern**. (Rang 16) (Tabelle 1a/Abbildung 1a)
- Die **Arbeitslosenquoten** (bezogen auf die abhängigen weiblichen Erwerbspersonen) reichen im November 2006 von **6,7%** in **Baden-Württemberg** bis **19,5%** in **Mecklenburg-Vorpommern**.

Männer

- Die Zahl der arbeitslosen **Männer** ist in der Bundesrepublik Deutschland im Vorjahresvergleich (November 2005 – November 2006) mit **-15,7%** **deutlich stärker gesunken als die Zahl der arbeitslosen Frauen** (-7,5%). (siehe Tabelle 1b./Abbildung 1b)
- **In allen Ländern** wurden im November 2006 **weniger arbeitslose Männer** registriert als im November 2005. Die Veränderungsraten in den Ländern reichen bei den arbeitslosen **Männern** von **-22,3%** in **Bayern** (Rang 1) bis **-7,3%** in **Mecklenburg-Vorpommern**. (Rang 16) (Tabelle 1b/Abbildung 1b)
- Die **Arbeitslosenquoten** (bezogen auf die abhängigen männlichen Erwerbspersonen) reichen im November 2006 von **5,6%** in **Baden-Württemberg** bis **20,6%** in **Berlin**. ■

Vergleich zum Vormonat (siehe Abbildung 3 auf Seite 7)

Im Vergleich zum Vormonat Oktober 2006 wurden im November **88.902 Arbeitslose weniger** registriert – die größte jemals registrierte positive Veränderung in einem November. ■ >>>

Arbeitslose insgesamt

(sortiert nach Veränderung in v.H.; aufsteigend)

Land	Arbeitslose (insgesamt)		Veränderung		<i>Alo-quote</i> ***
	Nov 2005	Nov 2006	absolut	in v.H.	Nov 2006
1 Baden-Württemberg	366.598	301.921	-64.677	-17,6%	6,1%
2 Bayern	455.976	378.057	-77.919	-17,1%	6,6%
3 Schleswig-Holstein	149.790	125.742	-24.048	-16,1%	10,0%
4 Niedersachsen	432.916	375.155	-57.761	-13,3%	10,5%
5 Thüringen	186.390	163.891	-22.499	-12,1%	14,9%
6 Rheinland-Pfalz	163.994	144.398	-19.596	-11,9%	7,9%
7 Hessen	285.849	253.379	-32.470	-11,4%	9,2%
8 Bremen	48.923	43.539	-5.384	-11,0%	14,8%
9 Nordrhein-Westfalen	1.029.768	917.754	-112.014	-10,9%	11,4%
10 Saarland	49.643	44.285	-5.358	-10,8%	9,6%
11 Hamburg	97.832	87.899	-9.933	-10,2%	11,5%
12 Sachsen	365.476	329.691	-35.785	-9,8%	16,8%
13 Sachsen-Anhalt	224.245	202.569	-21.676	-9,7%	17,5%
14 Berlin	298.485	270.543	-27.942	-9,4%	18,6%
15 Brandenburg	217.306	204.343	-12.963	-6,0%	17,0%
16 Mecklenburg-Vorpommern	158.121	151.940	-6.181	-3,9%	19,0%
Westdeutschland*	3.081.289	2.672.129	-409.160	-13,3%	9,0%
5 ostdeutsche Länder*	1.151.538	1.052.434	-99.104	-8,6%	16,9%
Ostdeutschland **	1.450.023	1.322.977	-127.046	-8,8%	17,2%
Bundesrepublik Deutschland	4.531.312	3.995.106	-536.206	-11,8%	10,7%

Anm.: Im Januar 2005 trat das SGB II - Grundsicherung für Arbeitsuchende - in Kraft.

* ohne Berlin

** ostdeutsche Länder einschließlich Berlin

*** bezogen auf die abhängigen zivilen Erwerbspersonen

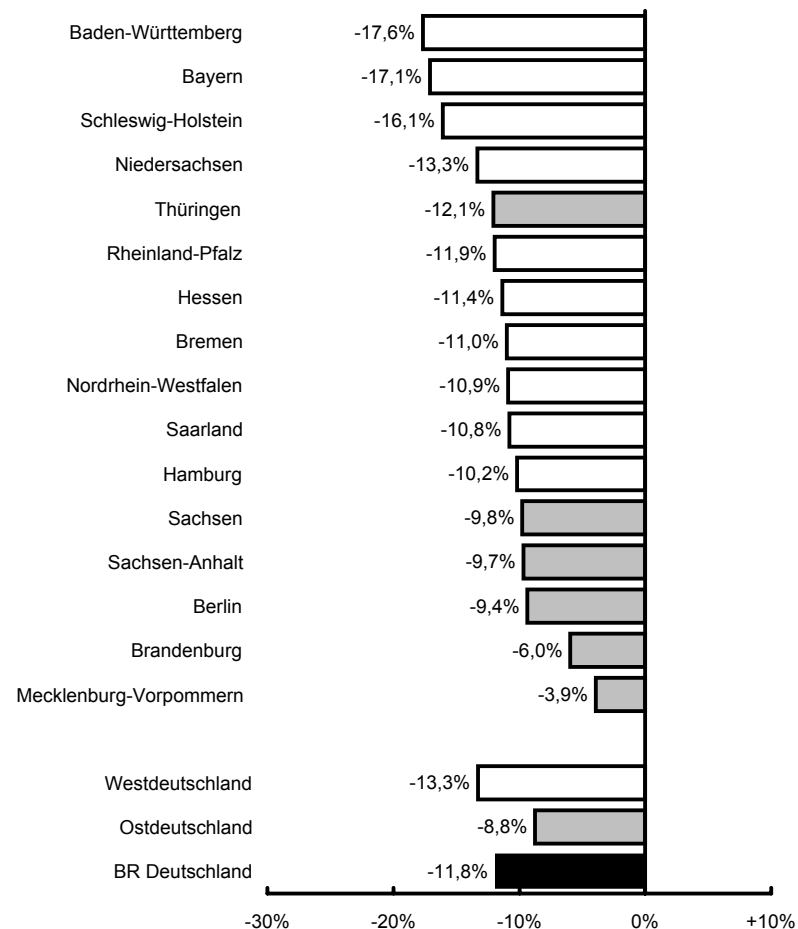
Quelle: Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ)

Tabelle 1
insgesamt
11/2006

alo1106

Arbeitslose in den 16 Ländern: Veränderung
November 2005 - November 2006



Quellen: Bundesagentur für Arbeit (BA); eigene Berechnungen (BIAJ)

© Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ)

Abb. 1

Arbeitslose Frauen

(sortiert nach Veränderung in v.H.; aufsteigend)

Land	Arbeitslose (Frauen)		Veränderung		<i>Alo-quote</i> ***
	Nov 2005	Nov 2006	absolut	in v.H.	Nov 2006
1 Baden-Württemberg	183.479	157.882	-25.597	-14,0%	6,7%
2 Bayern	232.677	204.477	-28.200	-12,1%	7,4%
3 Schleswig-Holstein	69.330	61.940	-7.390	-10,7%	10,1%
4 Hamburg	43.796	40.095	-3.701	-8,5%	10,6%
5 Berlin	129.441	119.393	-10.048	-7,8%	16,5%
6 Niedersachsen	205.056	189.400	-15.656	-7,6%	11,2%
7 Rheinland-Pfalz	79.148	73.284	-5.864	-7,4%	8,5%
8 Saarland	23.767	22.052	-1.715	-7,2%	10,3%
9 Hessen	135.370	125.848	-9.522	-7,0%	9,5%
10 Thüringen	96.170	89.944	-6.226	-6,5%	16,8%
11 Nordrhein-Westfalen	472.507	444.259	-28.248	-6,0%	11,6%
12 Sachsen	184.587	173.746	-10.841	-5,9%	18,2%
13 Sachsen-Anhalt	113.423	106.841	-6.582	-5,8%	19,0%
14 Bremen	20.991	19.840	-1.151	-5,5%	14,0%
15 Brandenburg	104.811	102.313	-2.498	-2,4%	17,4%
16 Mecklenburg-Vorpommern	76.520	76.278	-242	-0,3%	19,5%
Westdeutschland*	1.466.121	1.339.077	-127.044	-8,7%	9,4%
5 ostdeutsche Länder*	575.511	549.122	-26.389	-4,6%	18,1%
Ostdeutschland **	704.952	668.515	-36.437	-5,2%	17,8%
Bundesrepublik Deutschland	2.171.073	2.007.592	-163.481	-7,5%	11,2%

Anm.: Im Januar 2005 trat das SGB II - Grundsicherung für Arbeitsuchende - in Kraft.

* ohne Berlin

** ostdeutsche Länder einschließlich Berlin

*** bezogen auf die abhängigen zivilen Erwerbspersonen

Quelle: Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ)

Tabelle 1a

Frauen

11/2006

alo1106

**Arbeitslose Frauen in den 16 Ländern: Veränderung
November 2005 - November 2006**

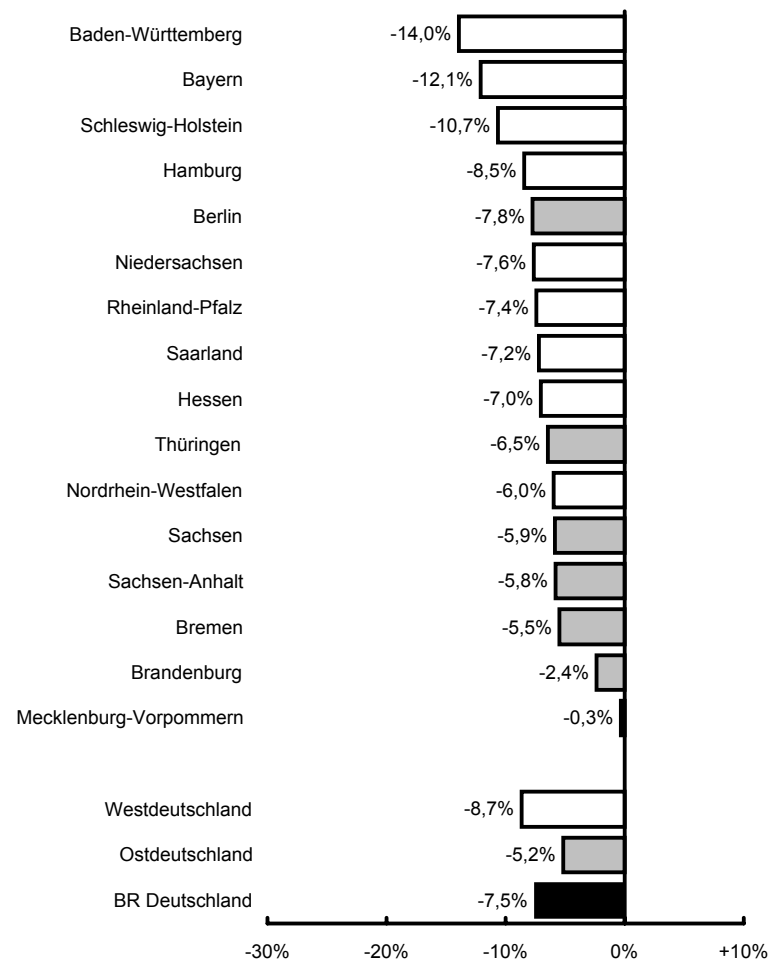


Abb. 1a

Quellen: Bundesagentur für Arbeit (BA); eigene Berechnungen (BIAJ)

© Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ)

Arbeitslose Männer

(sortiert nach Veränderung in v.H.; aufsteigend)

Land	Arbeitslose (Männer)		Veränderung		Alo-quote***
	Nov 2005	Nov 2006	absolut	in v.H.	Nov 2006
1 Bayern	223.299	173.580	-49.719	-22,3%	5,9%
2 Baden-Württemberg	183.118	144.039	-39.079	-21,3%	5,6%
3 Schleswig-Holstein	80.460	63.802	-16.658	-20,7%	10,0%
4 Niedersachsen	227.049	185.715	-41.334	-18,2%	10,0%
5 Thüringen	90.220	73.947	-16.273	-18,0%	13,0%
6 Rheinland-Pfalz	84.846	71.114	-13.732	-16,2%	7,4%
7 Hessen	150.424	127.522	-22.902	-15,2%	8,9%
8 Bremen	27.932	23.699	-4.233	-15,2%	15,5%
9 Nordrhein-Westfalen	556.014	473.489	-82.525	-14,8%	11,1%
10 Saarland	25.876	22.233	-3.643	-14,1%	9,0%
11 Sachsen	180.857	155.939	-24.918	-13,8%	15,5%
12 Sachsen-Anhalt	110.808	95.728	-15.080	-13,6%	16,1%
13 Hamburg	54.036	47.804	-6.232	-11,5%	12,3%
14 Berlin	169.044	151.150	-17.894	-10,6%	20,6%
15 Brandenburg	112.495	102.027	-10.468	-9,3%	16,7%
16 Mecklenburg-Vorpommern	81.601	75.662	-5.939	-7,3%	18,4%
Westdeutschland*	1.613.054	1.332.997	-280.057	-17,4%	8,6%
5 ostdeutsche Länder*	575.981	503.303	-72.678	-12,6%	15,8%
Ostdeutschland **	745.025	654.453	-90.572	-12,2%	16,7%
Bundesrepublik Deutschland	2.358.079	1.987.450	-370.629	-15,7%	10,3%

Anm.: Im Januar 2005 trat das SGB II - Grundsicherung für Arbeitsuchende - in Kraft.

* ohne Berlin

** ostdeutsche Länder einschließlich Berlin

*** bezogen auf die abhängigen zivilen Erwerbspersonen

Quelle: Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ)

Tabelle 1b

Männer

11/2006

alo1106

**Arbeitslose Männer in den 16 Ländern: Veränderung
November 2005 - November 2006**

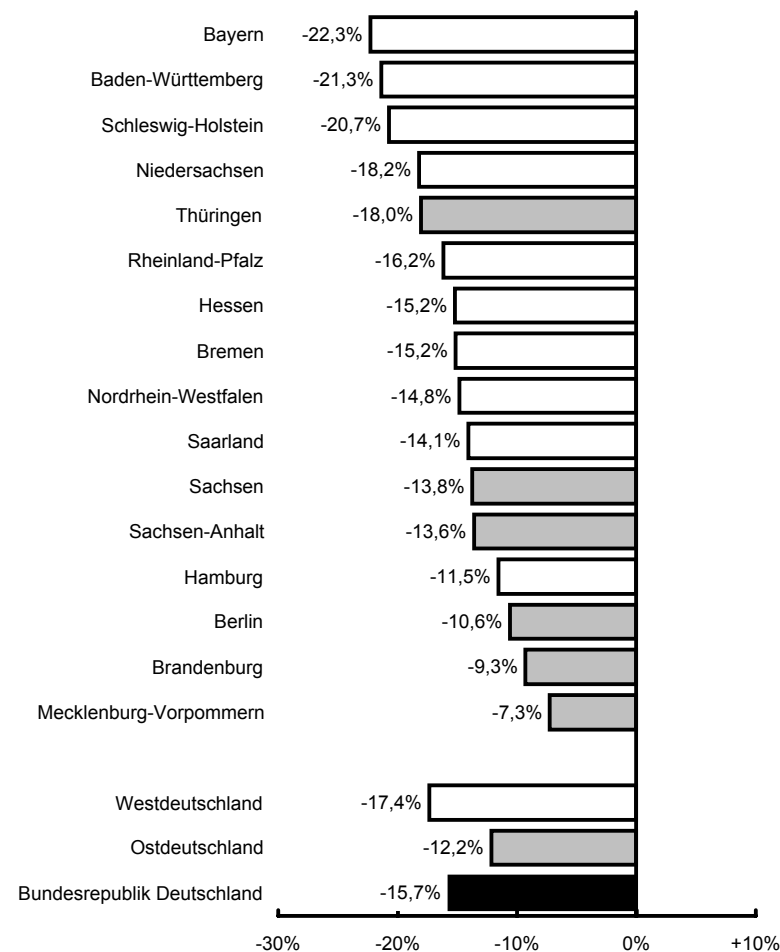
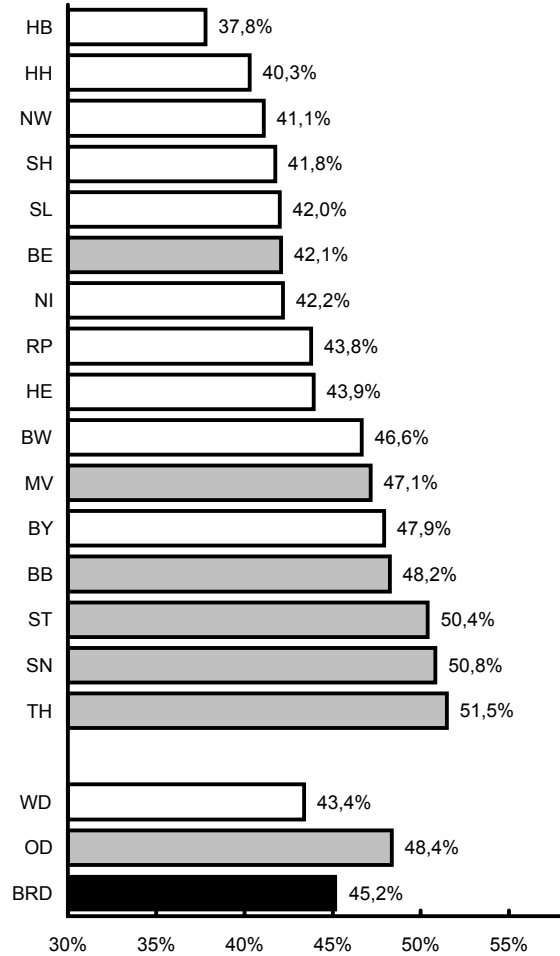


Abb. 1b

Quellen: Bundesagentur für Arbeit (BA); eigene Berechnungen (BIAJ)

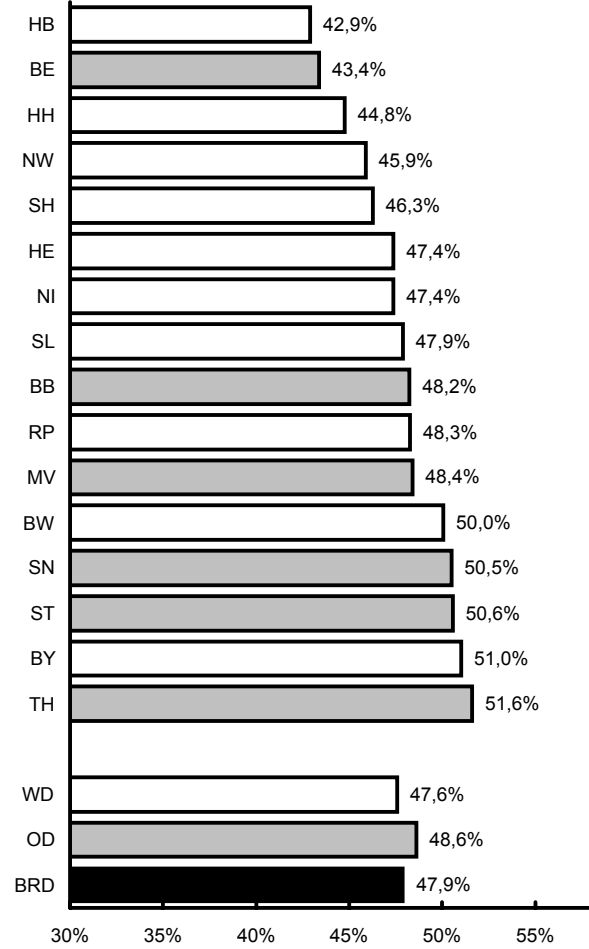
© Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ)

Anteil der Frauen an den registrierten Arbeitslosen
November 2004



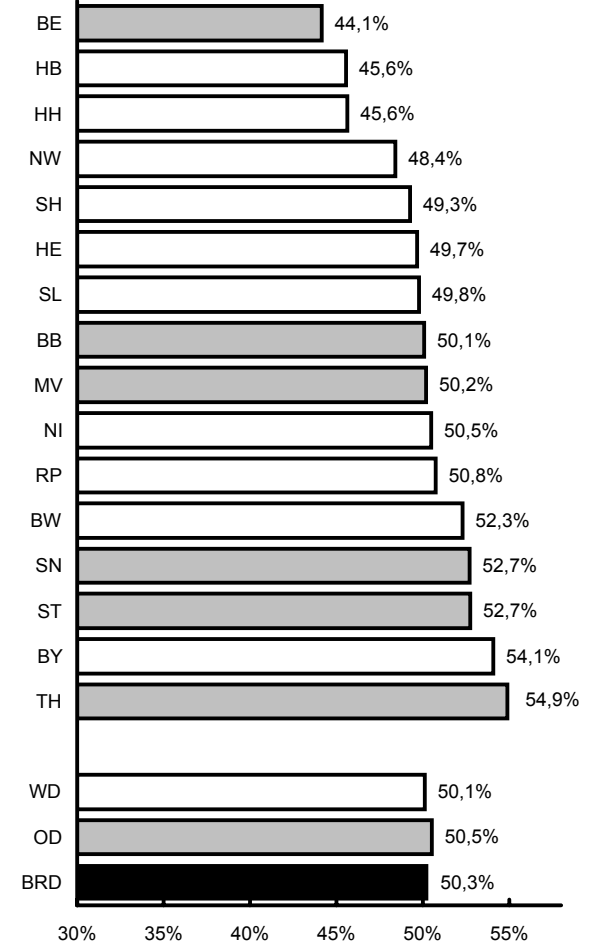
2004

Anteil der Frauen an den registrierten Arbeitslosen:
November 2005



2005

Anteil der Frauen an den registrierten Arbeitslosen:
November 2006



2006

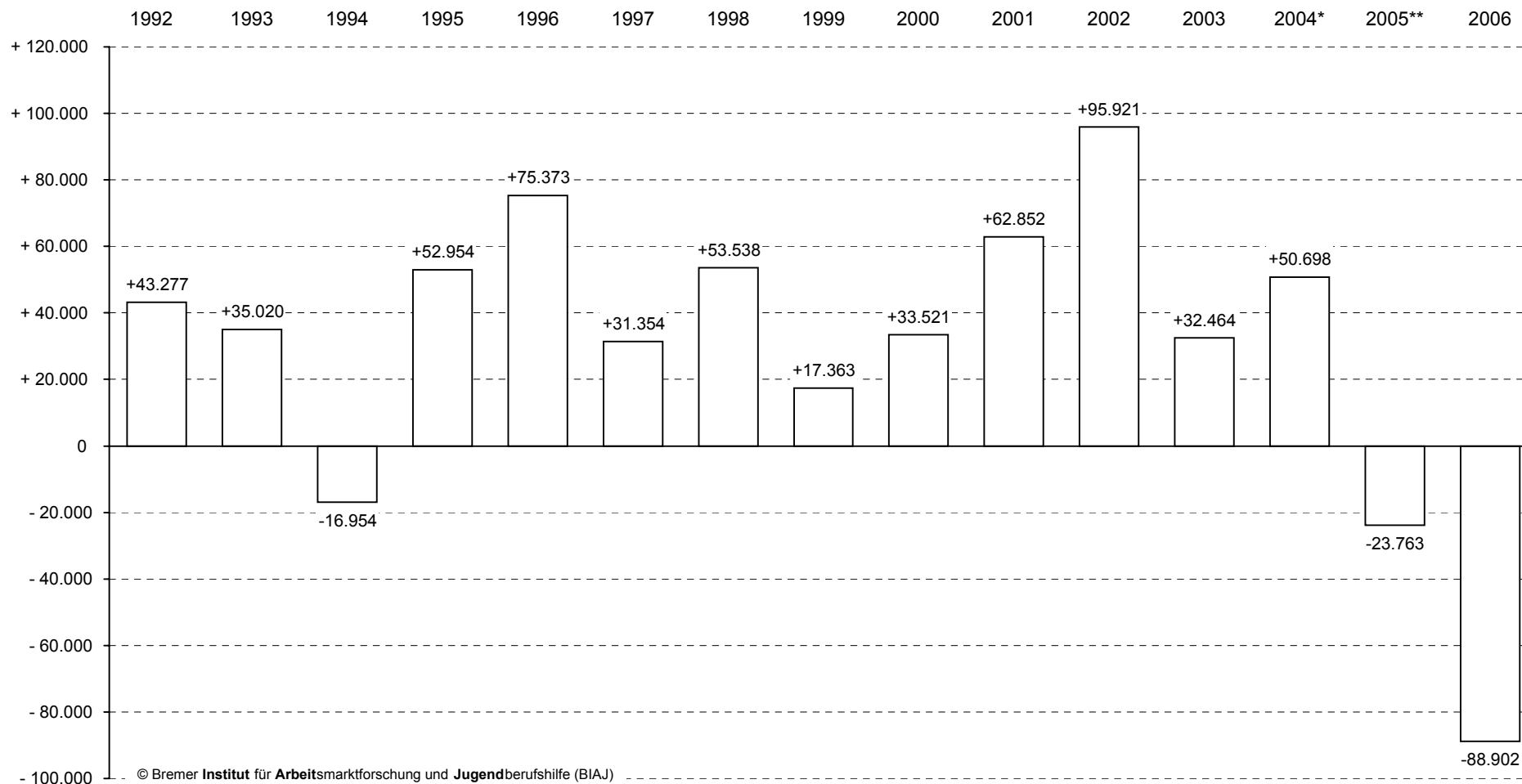
Abb. 2

Veränderung der Zahl der registrierten Arbeitslosen im November

Abb. 3

(bis 2004: Ende Oktober - Ende November; seit 2005: Mitte Oktober - Mitte November)

Bundesrepublik Deutschland November 1992 bis November 2006



* Änderung der Begriffsbestimmung "Arbeitslose" in § 16 SGB III, Abs. 2 (neu) lautet: "Teilnehmer an Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik gelten als nicht arbeitslos."

** am 01. Januar 2005 trat das SGB II in Kraft

Quelle: Bundesanstalt/Bundesagentur für Arbeit (BA) (ab 1998: neu berechnete Arbeitslosenzahlen); eigene Berechnungen (BIAJ)